

Semesterreihe zu Themen der Nachhaltigen Entwicklung

Vorträge mit anschließender Diskussion

Dieses Semester widmen wir uns in zwei Vorträgen der Frage, welche Wirkung unser Geld auf dem Weg hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft haben kann. Einmal geht es um fairen Kakao und in einem weiteren Vortrag um die grundsätzliche Wirkung von Investment sowie davon abzuleitende Steuerungsmöglichkeiten. Des Weiteren werden die Themen Obsoleszenz und ökologische Wirkung von Elektromobilität betrachtet. Kommen Sie und diskutieren Sie im Anschluss mit den Referenten.

Ansprechpartner und Adresse

Prof. Dr. Ulrich Holzbour und Daniela Dorrer
Hochschule Aalen
Referat für Nachhaltige Entwicklung
Beethovenstraße 1
73430 Aalen

Telefon +49 (0) 73 61 576 - 2405
E-Mail nachhaltigkeit@hs-aalen.de

» Weitere Infos finden Sie auf:
www.hs-aalen.de/nachhaltigkeit



Finanziert von:

rtwe



 Hochschule Aalen

Vortragsreihe Nachhaltigkeit konkret

Wintersemester 2018/19

Campus Beethovenstraße, Aula

Dienstag, 20. November 2018

Nachhaltige Lieferketten und Rohstoff-Sourcing am Beispiel des Kakaoprogramms von TransFair e.V.

Traditionell werden Fairtrade-gesiegelte Produkte von Verbrauchern gekauft, denen Nachhaltigkeit oder gerechter Handel wichtig sind. Fairtrade hat seit seiner Gründung viel erreicht und bei Produkten wie Kaffee nennenswerte Absatzzahlen erzielen können. Bei Kakao, der oft in Mischprodukten vorkommt, war dies lange Zeit anders. Die Marktanteile waren marginal. Mit Einführung des Fairtrade-Kakao-Programms hat sich das schlagartig geändert. Bei diesem Programm kaufen Unternehmen Kakao zu Fairtrade-Bedingungen ein und können ihn flexibel einsetzen. Teilweise geschieht dies ohne Auslobung und Verbraucherkommunikation. Die entsprechenden Absätze sind überaus wichtig für die Produzenten. Die Kaufimpulse für Produkte mit Fairtrade-Inhaltsstoffen gehen hier aber nicht mehr vor allem vom Verbraucher aus, sondern von Marktunternehmen und dem Einzelhandel mit seinen Eigenmarken.

Referent: Dr. Frank Eichinger, Mitglied des Aufsichtsrats von TransFair e.V. (Fairtrade Deutschland)

Dienstag, 04. Dezember 2018

Konsum neu denken

Die vom Menschen geschaffene Obsoleszenz (lat. obsolescere: sich abnutzen, alt werden, aus der Mode kommen) verursacht erhebliche soziale und planetare Schäden. Kann das neue Kreislaufparadigma das alte Wachstumsparadigma ablösen und so eine wirkungsvolle Ressourcenwende einleiten? Brauchen wir ein neues Konsumleitbild? Wie entkommen wir der manipulativen Kraft der Innovationslust? Stefan Schridde liefert mit seinem Vortrag neue Einsichten und zeigt konkrete Lösungswege auf.

Referent: Stefan Schridde, Gründer der Initiative MURKS? NEIN DANKE! e.V.

Dienstag, 18. Dezember 2018

Voraussetzungen für eine klimaneutrale Elektromobilität - Ergebnisse einer Technikfolgenabschätzung von Elektroautos

Elektroautos verursachen bei einer Gesamtbetrachtung fast genauso viel CO₂ wie Autos mit Verbrennungsmotoren. Dies wird wegen des Ausstiegs aus der Atomenergie auch mittelfristig bis Anfang der dreißiger Jahre des 21. Jahrhunderts so bleiben. Da E-PKW juristisch jedoch als „Null“-Emissionsfahrzeuge in die Berechnung der Flottenemissionen eingehen, kann die Automobilindustrie mit E-PKW die Grenzwertüberschreitungen durch Fahrzeuge mit hohen CO₂-Emissionen wie SUVs kompensieren. Dadurch werden durch E-PKW die CO₂-Emissionen sogar zunehmen.

Referent: Dieter Teufel, Leiter des Umwelt- und Prognoseinstituts Heidelberg

Dienstag, 08. Januar 2019

It's not an investment if it's destroying the planet

Und dennoch: Viele von uns wissen nicht, was die Banken und andere Institutionen mit unserem Geld alles finanzieren. Konventionelle Geldanlage finanziert oft Projekte, die nicht unseren ethischen Ansprüchen genügen. Divestment, oft als das Gegenteil von Investment beschrieben, bedeutet Kapitalabzug aus als inakzeptablen empfundenen Geschäften und die Reinvestition in „bessere“ Zwecke, um so zum klassischen Anlagedreieck eine nachhaltige Komponente hinzuzufügen. Dieser Vortrag hat zum Ziel die Begriffe Divestment und „Social Responsible Investment“ zu erläutern, Fallstricke werden aufgezeigt, die Interessensgruppen identifiziert sowie Möglichkeiten erörtert wie jede/r selbst einen Beitrag leisten kann.

Referentin: Charlotte Steinkamp, Mitglied der Gruppe divest Ulm, Msc. in Nachhaltiger Unternehmensführung